

Niederschrift

der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 30. Jänner 2013

Anwesend: Bgm. Johann Geißler

Vzbgm. Franz Schmadl

**Egger Walter, Steinlechner Josef, Heumader Hugo, Pittl Josef, Steinlechner Franz,
Steinlechner Martina, Steinlechner Siegfried, Junker Andreas, Haag Barbara**

Entschuldigt:

Nicht entschuldigt:

Beginn: 20.°° Uhr

TAGESORDNUNG

- 1) Eröffnung und Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Geißler;
- 2) Verlesung der Tagesordnung;
- 3) Voranschlag 2013 – Stellungnahme der Aufsichtsbehörde;

Antrag/Bericht vom Sozial- und Kulturausschuss:

- 4) Kontrolle der bestehenden Mietverträge der Gemeindewohnungen;
- 5) Subventionsansuchen;

Allgemein:

- 6) Galtalm Wattenberg – Besprechung der vorläufigen Satzung;
- 7) Anträge, Anfragen und Allfälliges;

1. Bürgermeister Geißler eröffnet um 20. °° Uhr die Sitzung, begrüßt den Gemeinderat sowie die anwesenden Zuhörer.

2. Verlesung der Tagesordnung;

Bgm. Geißler teilt mit, dass der Sozial- und Kulturausschuss eine „Erweiterung der Tagesordnung“ wünscht, und zwar:

Außerordentliche Subvention der Musikkapelle Wattenberg – Beschlussfassung;

Schriftliche Überprüfung der Möglichkeit der Kündigung der Mietverträge der gemeindeeigenen Wohnungen durch den Gemeindeverband (Dr. Ludwig) – Beschlussfassung.

Der Gemeinderat ist mit der geänderten Formulierung einverstanden.

3. Voranschlag 2013 – Stellungnahme der Aufsichtsbehörde;

Bürgermeister Geißler versuchte bei der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck, Gemeindeabteilung, einen Gesprächstermin zu vereinbaren.

Statt eines Gesprächstermins übermittelte Herr Heis von der BH Innsbruck eine Stellungnahme mit der Finanzlage der Gemeinde zum nicht beschlossenen Voranschlag 2013.

Die Stellungnahme der BH Innsbruck wird dem Gemeinderat vollinhaltlich vorgelesen. Eine Kopie der Finanzlage wird dem Gemeinderat ausgehändigt. Eine Kopie der Stellungnahme folgt in den nächsten Tagen.

Sollte die Gemeinde nicht in der Lage sein, einen Haushaltsplan zu erstellen und zu beschließen, wird dieser seitens der Behörde verordnet.

Folgewirkungen: die Jahresrechnung kann nicht zur Gänze erstellt werden; Ausfall der Bedarfszuweisung zum Gebührenhaushalt Kanal; alle Tätigkeiten in Bezug auf einmaligen Einnahmen und Ausgaben werden verhindert;

Der Voranschlag für das Jahr 2013, erstellt von Bgm. Geißler (nach einer mehrstündigen Budgetbesprechung am 6. Dezember 2012), liegt vor.

Der Kostenaufwand für einen Neubau des Feuerwehrhauses und Musikprobelokals ist für den Bürgermeister nicht zu verantworten.

Das Budget der Gemeinde würde keine weiteren Projekte mehr zulassen (sozialer Wohnbau, Altersheim,...).

Zur Kenntnisnahme!

Antrag/Bericht vom Sozial- und Kulturausschuss:

Der Obmann des Sozial- und Kulturausschusses, Herr GR Heumader Hugo, informiert wie folgt:

4. Schriftliche Überprüfung der Möglichkeit der Kündigung der Mietverträge der gemeindeeigenen Wohnungen durch den Gemeindeverband (Dr. Ludwig) –

Beschlussfassung;
(Antrag der Bürgerliste Wattenberg vom Oktober 2012 – Kündigung einer Gemeindewohnung im Bedarfsfall).

Der Gemeinderat entscheidet einstimmig, die bestehenden Mietverträge generell auf deren Inhalt (unter anderem Kündigung) vom Tiroler Gemeindeverband rechtlich überprüfen zu lassen.

Weiters wurde in der Ausschusssitzung vereinbart:
Gesundheitswoche in Wattenberg vom 8. April 2013 bis 12. April 2013

5. Außerordentliche Subvention der Musikkapelle Wattenberg – Beschlussfassung;

Die Musikkapelle hatte im Jahr 2012 große finanzielle Belastungen für Schulgeld, Kleidung und Instrumente.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Subvention in der Höhe von 4.000,-- Euro.

Weitere Informationen:

Geplant ist eine Gesundheitswoche in Wattenberg mit einer Gesundheitsstraße (Diagnosestraße für Risikofaktoren) vom 8. April bis 12. April 2013.
Ziel: Vermeidung des Herzinfarktes. Das Programm erstreckt sich von Montag bis Freitag.

Themen: Diavortrag Risikofaktoren, Ernährung, Rauchen, Bewegung und Sport, sowie Blutdruck und Zuckerkrankheit.

Der Informationsabend mit Herrn Prof. Dr. Edwin Knapp findet am 14. Feber 2013 im Gemeindeamt Wattenberg statt.

Herr Heumader teilt mit, dass der Gemeinde keine Kosten entstehen.

Der Gemeinderat ist mit der kostenlosen Gesundheitswoche einverstanden.

Weitere Termine:

Das Familienfest findet am 26. Mai 2013 statt.

Der Törggeleabend findet am 9. November 2013 im Gh. Mühle statt.

Zur Kenntnisnahme!

Herr GR Heumader Hugo möchte für den Sozial- und Kulturausschuss rechtzeitig Unterlagen für die Bearbeitung.

Zur Kenntnisnahme!

Allgemein:

6. Galtalm Wattenberg – Besprechung der vorläufigen Satzung;

Bürgermeister Geißler verliest die von Mag. Baldauf von der Tiroler Landesregierung verfasste vorläufige Satzung für die als Gemeindegut der Gemeinde Wattenberg bewirtschaftete Galtalm Wattental, die in dieser Form nicht beschlussreif ist.

Es sind einige Änderungen vorzunehmen.

Vzbgm. Franz Schmadl möchte eine Stellungnahme der Landwirtschaftskammer. Bürgermeister Geißler lässt die vorläufige Satzung vom Tiroler Gemeindeverband prüfen.

Berichterstattung zum Thema Gemeinde Wattens und Hoppichler Hubert. Der Galtererhag der Gemeinde steht auf dem Grundstück des Herrn Hoppichler Hubert. Bei der Errichtung des Gebäudes war die Gemeinde Wattens Grundstückseigentümerin.

Im Zuge der Teilwaldregulierungen der Gemeinde Wattens wurde die Eintragung des bestehenden Galtererhags zu Gunsten der Gemeinde Wattenberg nicht durchgeführt.

Die Vermessung des Gebäudes (Galtererhag) inklusiv der Abstände wird im Frühjahr 2013 durchgeführt. In der Folge wird dann die Widmung einer Sonderfläche vorgenommen.

Der Zufahrtsweg über das Grundstück des Herrn Hoppichler bedarf einer gesonderten Regelung.

Herr Hoppichler ist bereit, einer Regelung zuzustimmen.

Zur Kenntnisnahme!

Vzbgm. Franz Schmadl informiert, dass Investitionen für das Almgebäude vorgesehen sind.

7. Anträge, Anfragen und Allfälliges;

a) Frau GV Martina Steinlechner spricht das Treffen hinsichtlich der Parkplatzsituation bei den Häusern Wattenberg 15c und 15d an. Gemäß Bgm. Geißler sollte der Besitzer des Hauses 15c auf dem Gemeindegrund die Möglichkeit für zwei Autoabstellplätze haben. Frau Steinlechner Martina ist damit nicht einverstanden, da dadurch die Bewirtschaftung der Landwirtschaft erschwert wird.

Der Vizebürgermeister will die Angelegenheit im technischen Ausschuss klären.
Zur Kenntnisnahme!

b) GV Walter Egger möchte festhalten, dass die Unterstellungen seiner Person gegenüber, keine Beiträge zu leisten, zu unterlassen sind. GV Walter Egger ist Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Wattenberg, nimmt sein Aufgabengebiet äußerst ernst und tritt nicht mit allen Tätigkeiten in die Öffentlichkeit.
Zur Kenntnisnahme!

c) Vzbgm. hat zur Straßensanierung folgende Frage: Wo werden die Sanierungsmaßnahmen fortgesetzt?
Bgm. Geißler teilt dazu mit, dass es keinen konkreten Plan dazu gibt.
Zur Kenntnisnahme!

d) Vzbgm. Franz Schmadl ersucht für die nächste GR Sitzung um Erweiterung der Tagesordnung, und zwar:

Beschlussfassung der geänderten Geschäftsordnung und Neufestsetzung der Vergabegrenze des Bürgermeisters.

Bgm. Geißler lässt nach Vorlage der geänderten Geschäftsordnung diese überprüfen.
Zur Kenntnisnahme!

e) Der Obmann des Überprüfungsausschusses, Herr GR Franz Steinlechner informiert, dass die Gemeindesekretärin für diverse Auskünfte benötigt wird.

Zur Kenntnisnahme!

Nachdem keine weiteren Anfragen mehr vorliegen, wird die Sitzung beendet.

Ende der Sitzung: 22.05 Uhr

Die Schriftführerin:
Elisabeth Egger

Der Bürgermeister:
Johann Geißler